



TAUCHEN ALS BERUF

- OLDENBURG, S.38

Aus den Stadtteilen

OLDENBURGER NACHRICHTEN

VOGELSCHAU IN TURNHALLE

- RUNDUM, S.40



KURZ NOTIERT

Einbruch in Firma

KREYENBRÜCK - Unbekannte Täter sind in der Nacht zu Donnerstag in die Räume einer Firma an der Klingenbergstraße eingestiegen. Nach Polizeiangaben drangen die Einbrecher durch ein Fenster ein. Sie durchsuchten Büroräume und stahlen etwa 200 Euro. Hinweise erbittet die Polizei unter Tel. 790-41 15.

Versuchter Diebstahl

WECHLOY - In der Zeit zwischen Mittwochnachmittag und Donnerstagmorgen haben unbekannte Täter in der Ammerländer Heerstraße versucht, ein unverschlossen abgestelltes Auto durch Kurzschießen zu stehlen.

Oldie-Konzert

HAARENSCHWIERTEL - Die Oldenburger Band „Westcoast Twins“ spielt an diesem Sonnabend, 21 Uhr, in der Gaststätte „Bei Beppo“. Das Programm umfasst Oldies der 70er und 80er Jahre.

Dias von Rom

OHMSTEDE - „Antike und christliche Entdeckung in Rom“ heißt ein Dia-Vortrag, den Renate und Detlef Lubenau am Montag, 12. Oktober, in der Kapelle des Altenzentrums Bischof Stählin, Tübinger Straße 3, halten. Beginn ist um 16 Uhr.

Blühende Kakteen

KREYENBRÜCK - Der Verein Oldenburger Kakteenfreunde lädt für Montag, 12. Oktober, zu einem Vortrag über das Thema „Blühende Kakteen in der Kultur“ ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im Hotel Heinemann, Klingenbergstraße 51. Der Eintritt ist frei.

Himmel und Hölle

NADORST - Über das Thema „Himmel, Hölle, Fegefeuer“ spricht am Dienstag, 13. Oktober Präses Pfarer Meinhard Ratzke in der Begegnungsstätte St. Marien, Friesenstraße 15. Beginn ist um 19.40 Uhr.

Zwölf Welpen: Das Wunder von Fenna

HUNDEZUCHT Riesenschnauzer überrascht mit Riesenswurf – Pädagogisch wichtige Schulmitarbeiterin

Alle Welpen haben einen Namen bekommen, der mit ‚A‘ beginnt. Hündin Fenna leistet an einer Förderschule wertvolle Dienste.

VON HELMUT HÖGELÜCHT

PETERSFEHN/BLOHERFELDE - Riesenschnauzer gelten bei Hundeliebhabern als gescheit und gutmütig. Diese positiven Eigenschaften und noch mehr treffen auch auf die dreijährige Hündin Fenna zu – und diese bescherte ihrer Züchterin Dagny Engelbarts-Janßen aus Petersfehn eine große Überraschung. Liegt der Wurf einer Hündin im Durchschnitt bei sechs bis acht Welpen, so brachte Fenna Ende August gleich zwölf quicklebendige Junge zur Welt. Alle zwölf Welpen erfreuen sich bis heute bester Gesundheit.

Sie habe, als bei Fenna die Zeit des Werfens anstand, gemeinsam mit ihrem zwölfjährigen Sohn Thies eine Woche lang auf einer Matratze beim Hund genächtigt, erläuterte Dagny Engelbarts-Janßen.



Ein Korb voller Hunde: Zwölf kleine Riesenschnauzer aneinander gekuschelt. BILDER: HÖGELÜCHT

Am Abend des 28. August hätten dann die Wehen eingesetzt, und gegen sieben Uhr erblickte das erste Hundebaby das Licht der Welt. Die Zahl erhöhte sich bis 14 Uhr

nach und nach auf sechs. Um 22 Uhr waren es bereits zehn. Dann tat sich nichts mehr.

Als Dagny Engelbarts-Janßen am nächsten Morgen ihre kleinen Hunde begutach-

ten wollte, traute sie ihren Augen nicht. Sie zählte zwölf kleine schwarze Hundeknäuel. Ihr Tierarzt kommentierte diesen Riesenswurf mit den Worten: „Hier ist im

wahrsten Sinne des Wortes ein Wunder geschehen.“

Fennas erster Wurf besteht aus acht Rüden und vier Hündinnen. Die Namen der jungen Hunde beginnen alle mit A: Arvid, A.Nitro, Anselm, Attila, Ansgar, Arthur, Alex, Alwin, Ada, Alva, Amely und Angel. Anhand der Halsbandfarben hält die Züchterin ihre kleinen Lieblinge auseinander. Mutterhund Fenna ist gleichzeitig Schulhund und wurde bis zu ihrer Trächtigkeit täglich an der Linsweger „Carlo-Colloidi-Schule“, eine Förderschule für soziale und emotionale Entwicklung, eingesetzt. Fenna verstehe es vorzüglich, so Schulleiterin Eva Treitz, hyperaktive Kinder zu beruhigen. Gleichzeitig hätte sie die Gabe, autistische Kinder aus der Reserve zu locken.

- @ www.vondenkolonaten.de

Mehr Bilder unter: www.NWZonline.de/fotos-ammerland

Betrunken im Straßenverkehr

BLOHERFELDE/OSTERNBURG/LR - Einen Radfahrer, der mit 1,73 Promille auf der Bloherfelder Straße unterwegs war, schnappte die Polizei an diesem Freitag um 0.50 Uhr. Den Angaben nach fuhr der 19-Jährige in Schlagenlilien. Der Promillewert wurde mit einem Atemalkoholmessgerät ermittelt. Der Mann musste anschließend zur Blutuntersuchung. Gleiches passierte einem Autofahrer, der kurz nach 2 Uhr auf der Gerhard-Stalling-Straße von der Polizei kontrolliert wurde. Bei dem 38-Jährigen wurde ein Atemalkoholwert von 1,43 Promille festgestellt.

Reifenstecher schlägt in Junkerburg zu

POLIZEI Unbekannter schon seit Jahren aktiv – Mehr Streifenfahrten

DONNERSCHWEE/RD - Die Polizei steht vor einem Rätsel. In der Straße Junkerburg treibt schon seit Jahren ein Reifenstecher sein Unwesen. Bislang gibt es keine konkreten Hinweise auf den unbekannt Täter. Erst vor wenigen Tagen wurden wieder Reifen an einem Fahrrad aufgeschlitzt. Dies sorgte für neue Unruhe in der Verbindungsstraße zwischen Donnerschweer Straße und Graf-Dietrich-Straße.

Nach Angaben der Polizei wurden in diesem Jahr in der Junkerburg an zwei geparkten Autos die Reifen zerstochen. Im vergangenen Jahr hätten sich vier Autobesitzer wegen plattgestochener Reifen bei der Polizei gemeldet. Auch im Jahr 2007 waren vier Fälle bei der Polizei bekannt gewor-

den. 2006 seien es zwei Sachbeschädigungen gewesen, berichtet Polizeisprecher Markus Scharf. Darüber hinaus habe es immer wieder zerstoebene Fahrradreifen gegeben.

Nach Auskunft eines Anwohners soll die Reifenstecher-Serie schon vor mehr als zehn Jahren begonnen haben. Die Taten des Unbekannten lösten in der Straße Zorn und gleichzeitig Angst aus.

„Es ist schon auffällig, dass dieses Delikt Jahr für Jahr in einem gewissen Umfang vorkommt“, sagt Polizeisprecher Scharf. Er rät dazu, jeden Vorfall sofort zur Anzeige zu bringen. Wer verdächtige Beobachtungen mache, solle die Polizei informieren. Unabhängig davon wird die Polizei die Junkerburg häufiger bei ihren Streifenfahrten einbeziehen.

MEHR NÄHE | MEHR SERVICE | MEHR LEISTUNG

Ich bin zufrieden und spare dabei. Sie auch?



Sie sparen 199,80 €¹⁾

bei jedem DSL-Paket

- Startguthaben **60,00 €**
- Anschlusspreis **99,90 €**
- DSL-Router **39,90 €**

Spitzenservice aus der Region

Aktion bis zum 31.10.2009 – wir beraten Sie gern! Beratung in Ihrer Nähe finden Sie unter www.ewetel.de/partner oder unter der **kostenlosen Infoline 0800 0101400**.

¹⁾ Gilt nur bei Abschluss eines der folgenden Verträge und für Kunden, die in den letzten 6 Monaten keinen DSL-Anschluss von EWE TEL hatten: **DSL Maxi**: Festnetzanschluss inkl. einer Telefonleitung; Gespräche in nat. Festnetz: 0 ct/Min., in nat. Mobilfunknetz: 23 ct/Min. (jeweils außer Sondernutz. und Datenverbindungen); DSL-Anschluss 6,000 inkl. DSL-Freit bis zu 6 Mbit/s im Download, bis zu 512 Kbit/s im Upload; Call-by-Call nicht möglich; Mindestlaufzeit 24 Monate; einmal. Anschlusspreis v. 99,90 € entfällt bis 31.10.2009; mit. Grundpreis: 29,95 €; DSL-Router für 0,-€ Lieferung Geräte nach Bestauftragung; einmalige Versandkosten: 9,95 €; Das Startguthaben von 60 € wird Ihnen mit Ihrer Rechnung gutgeschrieben und mit anfallenden Kosten verrechnet; Aktion nicht mit anderen Aktionen kombinierbar; gilt nur für Neukunden und nicht in Verbindung mit EWE Trio DSL; Aktion befristet bis 31.10.2009; **DSL Mini**: wie DSL Maxi mit folgender Abweichung: Internet-Volumenrate: 3 ct/MB, bis zu 2 Mbit/s im Download, bis zu 256 Kbit/s im Upload; mit. Grundpreis: 24,95 €; **DSL Mega**: wie DSL Maxi mit folgender Abweichung: bis zu 16 Mbit/s im Download, bis zu 1,024 Kbit/s im Upload; Gespräche in nat. Mobilfunknetz: 14,9 ct/Min. (außer Sondernutz. und Datenverbindungen); mit. Grundpreis: 34,95 €.

Alle Preise inkl. 19 % MwSt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Angebot ist regional begrenzt verfügbar. EWE TEL GmbH, Cloppenburg Straße 310, 26133 Oldenburg

www.ewetel.de

